

B E S C H L U S S V O R L A G E

			Vorlage-Nr.: B 02/0476.1	
701 - Entsorgung und Straßenreinigung			Datum: 07.11.2002	
Bearb.	: Hr. Hübschmann / Hr. Osterloh	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
Az.	:		X	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Umweltschutz

20.11.2002

Einführung einer Recyclingbörse

Beschlussvorschlag

Das Betriebsamt und die EDV-Abteilung werden auf Basis der Leistungs- und Kostenermittlung beauftragt, zum 01.01.2003 eine Internet - Recyclingbörse einzuführen.

Die beiden wesentlichen Ziele dieser Recyclingbörse sind,

- die unerlaubten Abfallablagerungen bei der Sperrmüllstraßensammlung zu reduzieren und
- einen Beitrag zur Abfallvermeidung zu leisten.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte zu erarbeiten.

Haushaltsrelevante Daten:

Haushaltsstelle:

Haushaltsplan:

Ausgabe:

Mittel stehen zur Verfügung:

Folgekosten/Jahr:

Erläuterungen zu den Folgekosten:

Sachverhalt

Variante b)

Die Einrichtung der Börse sowie die Datenpflege erfolgt durch ein **externes Unternehmen** (s. Angebot Anlage 1). Die erforderlichen Mittel in Höhe von **ca. 3.300 €** stehen auf der Haushaltsstelle 7200.5800 zur Verfügung.

Leistungsvergleich:

Leistung		Variante a) Betriebsamt	Variante b) Privatfirma		
Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in	

Bereitstellung des Servers	Erfüllt	Erfüllt
Gestaltung des Auftritts	Erfüllt	Erfüllt
Dateneingabe (s. Hinweis unten!)	Erfüllt	Erfüllt
Korrektur von Falscheinträgen	Erfüllt	Erfüllt
Datenlöschung	Erfüllt	Erfüllt

Hinweis zur Dateneingabe

Grundsätzlich besteht bzgl. der angebotenen Leistungen bei Realisierung einer internen oder externen Lösung kein Unterschied. Einzige (entscheidende) Ausnahme ist, dass bei einer externen Lösung eben nur die Kunden die Börse nutzen könnten, die über einen Internetzugang verfügen. Das heißt, nur diesem Personenkreis ist ein direkter Zugang zur Internetbörse und damit die Nutzung des Angebots möglich.

Will man die Internetrecyclingbörse **allen Norderstedtern zur Verfügung** stellen, bedeutet dies, dass im Falle einer externen Beauftragung noch andere Möglichkeiten der Dateneingabe bereitgestellt werden müssten. In Frage kommen hierbei Fax- oder Postmitteilungen sowie persönliche Gespräche. Dies heißt, dass in diesen Fällen die Eingabe bzw. das Löschen von Datensätzen mit zusätzlichem Personalaufwand verbunden ist.

Dieser Personalmehraufwand ist in der Variante a) Betriebsamt bereits berücksichtigt, bei der Kalkulation der Variante b) aber noch mit zusätzlich ca. 1.000 € zu berücksichtigen!

Kostenvergleich:

Geschätzte Fallzahlen:

Genauere Zahlen hierfür zu ermitteln, ist schwierig. Umfragen bei bereits vorhandenen Recyclingbörsen gehen von ca. **10-20 Einträgen** je Woche aus. Je Fall werden 5-10 Minuten Bearbeitungsdauer kalkuliert, so dass mit etwa 2 Stunden Arbeitszeit je Woche zu rechnen ist.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------

	einmalige Kosten Variante a) Betriebsamt	einmalige Kosten Variante b) Privatfirma
Erforderlicher Program- mieraufwand	500,00 € (ein Teil der notwendigen Programmier- arbeiten wurde bereits für die Vorberei- tung und Darstellung des Konzeptes durch die EDV-Abteilung realisiert!) lfd. Kosten beim Provider entstehen nicht.	145,00 €
	laufende Kosten (jährlich)	laufende Kosten (jährlich)
Eingabe und Pflege der Daten	2.007,00 € (interne Personalkosten) Bei den Kosten für Eingabe und Pflege der Daten wurden 2 Arbeitsstunden/Woche sowie ein Stun- densatz von 19,30€(entspricht BAT V) zu Grunde gelegt.	3.146,00 €

Vor- bzw. Nachteile:

	Variante a) Betriebsamt	Variante b) Privatfirma
Kosten	+	-
Persönlicher Bürgerkontakt	+	-
Möglichkeit aktiver Beratung	+	-
Erreichbarer Kundenkreis (da neben E-Mail auch andere Kommunikations- möglichkeiten, schriftlich oder persönlich möglich sind)	++	-
Plausibilitätskontrolle möglich	+	+
Missbrauch wird vermieden	+	+
Direkte Einflussnahme auf Textgestaltung der Angebote ist möglich	+	-
Fehlerkorrektur	+	+
Summe	9 +	3 +

Öffentlichkeitsarbeit

Damit das Produkt Recyclingbörse von den Interessenten genutzt wird, ist im Vorfeld eine intensive Öffentlichkeitsarbeit notwendig.

Um hierfür **keine zusätzlichen Kosten** zu verursachen, wird der Synergieeffekt bereits geplanter Aktivitäten genutzt:

- Vorstellung auf Veranstaltungen und Messen (z.B. Stadtputz und Rund um's Haus)
- div. Pressemitteilungen
- Flyer mit Anmeldekarte
- Einbindung in das Werbekonzept AGENDA
- Abfallratgeber 2004

Anlage(n)

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------